

# Eine Hessische Botschaft zur geplanten Reform der arbeitsmarktpolitischen Instrumente:

**Instrumentenreform anhalten!  
Mittelkürzungen zurücknehmen!  
Geförderte Beschäftigung erhalten!**

## Einladung zur Pressekonferenz der Unterstützer der hessischen Botschaft

am Freitag, 27.05.2011, 11.00 – 12.30 h  
Rathaus der Stadt Wiesbaden, Raum 22

Für die Veranstalter nehmen Stellung:

- Arno Goßmann, Sozialdezernent LH Wiesbaden / Sprecher Hessischer Städtetag
- Günther Kaufmann-Ohl, Sozialdezernent Lahn-Dill-Kreis, Sprecher Koordinierungsstelle SGB II beim Hess. Landkreistag
- Dr. Jürgen Richter, Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen
- Jürgen Schomburg, LAG Arbeit in Hessen

Weitere Stellungnahmen und Beiträge:

- Barbara Akdeniz, desig. Sozialdezernentin Stadt Darmstadt  
Walter Astheimer 1. Kreisbeigeordneter LK Groß-Gerau
- Markus Bocklet, Bündnis90 - Grüne im hessischen Landtag
- Andreas Börner, Landkreis Limburg-Weilburg
- Oberbürgermeisterin Dietlind Grabe-Bolz, Stadt Giessen
- Dieter Kirschhoch, Fachbereichsleiter LK Rheingau-Taunus
- Rosemarie Lück, 1. Kreisbeigeordnete LK Darmstadt Dieburg
- Dr. Matthias Schulze-Böing, Bundesnetzwerk Jobcenter
- Bürgermeisterin Birgit Simon, Stadt Offenbach
- Dr. Thomas Spies, SPD im hessischen Landtag

Freigabe der Hessischen Botschaft: 27.05.2011, 09.00 h

Verantwortlich und Koordinationsstelle

LAG Arbeit in Hessen e.V.  
Kaiserstr. 66  
63065 Offenbach  
[kontakt@lag-arbeit-hessen.de](mailto:kontakt@lag-arbeit-hessen.de)  
[www.lag-arbeit-hessen.de](http://www.lag-arbeit-hessen.de)



Diakonie 



  
Landesverband  
der Jüdischen  
Gemeinden in  
Hessen K.d.ö.R.